

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## EINFÜHRUNG.

Vorliegende Arbeit verfolgt den gleichen Zweck wie das zu Beginn des Jahres 1940 erschienene Buch „Das deutsch-türkische Waffenbündnis im Weltkriege“; es soll zur Ergänzung des amtlichen deutschen Werks über den Weltkrieg von 1914—1918 dienen. In diesem können ebenso wie die Vorgänge im Nahen Orient auch die Balkan-Ereignisse nur in gedrängter Kürze behandelt werden. Raummangel zwingt dazu, die Darstellung auf den Ablauf der Dinge im Großen zu beschränken. Strenge Beachtung des militärischen Charakters des amtlichen Kriegswerks gestattet ein Übergreifen auf das politische Gebiet nur soweit, als zum Verständnis der militärischen Vorgänge unbedingt notwendig ist. Wer in dieser Richtung tiefer in den Stoff eindringen will, wird dies auf breiterer Grundlage tun müssen.

Hierzu will das Buch „Deutschlands Kampf um den Balkan im Weltkriege 1914—1918“ verhelfen. Die Arbeit gibt, ohne die militärische Grundlage zu verlassen, einen breiteren politischen Unterbau. Sie stellt die notwendigen Verbindungen her und bringt die Zwischenstücke, deren Beleuchtung erst das volle Verständnis für das verschlungene Kräftespiel im europäischen Südosten ermöglicht. Nicht daß die Arbeit den Anspruch erhebt, diese reizvolle, aber ungemein verwickelte Aufgabe lückenlos zu lösen; sie will nicht mehr als ein Beitrag sein, um das Dunkel, das in vieler Beziehung noch über der deutschen Balkanpolitik während des ersten Weltkrieges liegt, aufzuhellen. Das Buch ist aber nicht nur für das geschichtlich interessierte Publikum geschrieben. Es soll — und hierin erblicke ich seine vornehmste Aufgabe — das allgemeine Verständnis der deutschen Gegenwart für das, was in unseren großen Tagen sich auf der Balkanhalbinsel abspielt und was sich künftig anbahnt, wecken und vertiefen. Denn nur der wird sich darüber ein zutreffendes Urteil zu bilden vermögen, der die Geschichte des Balkan kennt.

Der Verfasser, Oberregierungsrat Major a. D. Dr. M ü h l m a n n, ist Bearbeiter der einschlägigen Kapitel des deutschen Kriegswerks. Das Ergebnis seiner langjährigen Forschungsarbeiten ist das vorliegende Buch. Möge es seinen Zweck erfüllen.

*Foerster*

Präsident der Kriegsgeschichtlichen  
Forschungsanstalt des Heeres.